

Musik für die Kinderkrebshilfe

ALTSTÄTTEN. Lüpfige Volkslieder, Naturjodel, Alphorneinlagen und Streichmusik – der Konzertabend in der voll besetzten Kirche stand ganz im Zeichen der Volksmusik und war für einen guten Zweck.

Am Samstagabend wurde im Namen des organisierenden Chors Novum zu einem Benefizkonzert für die «Kinderkrebshilfe Ostschweiz» in die evangelische Kirche eingeladen. Nebst dem Chor mit Dirigent Jean-François Morin spielten und sangen das Alphorn-Trio Grünenstein, ein Gesangsquartett aus dem Rotbach-Chörli und die Appenzeller Frauenstreichmusig. Simone Perron begleitete am Klavier, René Zünd führte durch das Konzert und stellte die Kinderkrebshilfe vor.

Volkstümliche Liederreise

Der Chor Novum startete mit zwei lustigen Appenzeller Volksliedern. Den Titel «Ken Rappe Geld im Sack» solle man bei der Kollekte allerdings nicht allzu wörtlich nehmen, bemerkte René Zünd bei der Ansage. Besonderes Vergnügen bereiteten die lustigen Texte, und vom gesanglichen her erwies sich dieser Chor als vorzügliches, ansprechendes Ensemble. Auch am folgenden Alphorntrio Grünenstein und dem Jodler-Quartett des Rotbach-Chörli hatte das Publikum seine helle Freude. Die Alphörner tönnten voll und kräftig, und die farbigen Naturjodel kamen in der vorzüglichen Akustik der Kirche voll zur Geltung.

Vielfältige Unterstützung

Die nun folgende Appenzeller Frauenstreichmusig mit Hackbrett, Geige, Cello und Bassgeige stellte ihre Musik selber vor. Sehr volkstümlich und rund präsentierte sie Titel um Titel. Mit dem lüpfigen «Schottisch», dem jiddischen Volkslied und vor allem dem Hackbrett-Zäuerli erntete sie tosenden Applaus.

René Zünd stellte nun das Objekt des Benefizkonzerts, die «Kinderkrebshilfe Ostschweiz» vor. Jährlich erkranken in der Schweiz rund 230 Kinder an Krebs. Für sie, aber auch für ihre Eltern und übrige Angehörigen bedeutet diese Diagnose einen Zusammenbruch der bestehenden Welt. Seit über 20 Jahren setzt sich nun die Kinderkrebshilfe Elterngruppe Ostschweiz für die Anliegen dieser krebskranken Kinder ein. Sie nimmt die Anliegen der Kinder wahr und unterstützt auch die Eltern im privaten, öffentlich-rechtlichen und finanziellen Bereich.

Die kranken Kinder sollen möglichst unbeschwert und ohne Schmerzen leben, Kindergarten und Schule besuchen, spielen und ohne Zukunftssorgen erwachsen werden.

Auch Familie entlasten

Nebst der Betreuung während der ambulanten oder stationären Behandlung wird auch die betroffene Familie entlastet, gibt es direkte finanzielle Überbrückungshilfen, Nachhilfestunden, diverse Anschaffungen in verschiedenen Bereichen und auch die Organisation von Familienferien und Lagern für die betroffenen Kinder.

All dies sollte mit der Kollekte am Ende des Konzerts unterstützt werden. Dass jeder Franken daraus vollumfänglich der Kinderkrebshilfe zugute kommt, war laut René Zünd nur durch die grosszügige Hilfe von Sponsoren möglich, denen an dieser Stelle auch ein herzliches «Vergelts Gott!» ausgesprochen wurde.

Der Chor Novum, begleitet von der Appenzeller Frauenstreichmusig, trat anschliessend noch einmal mit bekannten und stimmig gesungenen Liedern vor das Publikum. Als musikalischer Höhepunkt, gesungen und gespielt von allen aktiv am Konzert Beteiligten, wurde das Lied «Alles Leben strömt aus Dir» vorgetragen.

Musik für die Kinderkrebshilfe



Chor Novum: Starker Auftritt für einen guten Zweck.

Bilder: Theodor Looser